

XXIV. GP.-NR

14233 /AB

24. Juni 2013

zu 14702 /J

**bmask**BUNDESMINISTERIUM FÜR  
ARBEIT, SOZIALES UND  
KONSUMENTENSCHUTZ**RUDOLF HUNDSTORFER**  
BundesministerStubenring 1, 1010 Wien  
Tel.: +43 1 711 00 - 0  
Fax: +43 1 711 00 - 2156  
rudolf.hundstorfer@bmask.gv.at  
www.bmask.gv.at  
DVR: 001 7001Frau (5-fach)  
Präsidentin des Nationalrates  
Parlament  
1010 Wien

GZ: BMASK-431.004/0035-VII/A/4/2013

Wien, 21. JUNI 2013

Sehr geehrte Frau Präsidentin!

Ich beantworte die an mich gerichtete schriftliche parlamentarische **Anfrage Nr. 14702/J der Abgeordneten Ing. Hofer und KollegInnen** wie folgt:

Generell bietet das AMS vier verschiedene Schulungstypen an, die auf die Bedürfnisse und Problemlagen der jeweiligen Jobsuchenden zugeschnitten sind:

**Berufsorientierungskurse** dienen der Klärung der beruflichen Perspektiven und Möglichkeiten von Jobsuchenden mit fehlender beruflicher Zielvorstellung. In der Schulung wird die berufliche Perspektive erarbeitet und ein umsetzbarer Karriereplan erstellt.

**Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen** dienen der fachlichen Qualifizierung von Jobsuchenden.

**Kurse zur aktiven Arbeitsuche** unterstützen Jobsuchende bei der Arbeitsplatzsuche und vermitteln Know How zur effektiven und erfolgreichen Jobsuche: z.B. Abfassen von Bewerbungsschreiben und Lebensläufen, Bewerbungstraining, Entwicklung von Bewerbungsstrategien, Verbesserung des Selbstmarketing, persönliches Telefonmarketing, Analyse von Stelleninseraten, etc.

**Training:** In speziell konzipierten Kursen können sich Personen nach einer Rehabilitation (z.B. Drogen, Alkohol, psychische Probleme) in einem Trainingszentrum auf die Anforderungen des Berufsalltags vorbereiten.

Da die Parlamentarische Anfrage explizit auf Weiterbildungsmaßnahmen Bezug nimmt, werden in der Folge von den vier im AMS definierten „Kurs“-Typen **ausschließlich Aus- und Weiterbildungsmaßnahmen** berücksichtigt.

### Frage 1:

Anzahl Personen		+1 M		
		2010	2011	2012
beendet	Bgl	1.182	944	761
	Ktn	2.367	1.866	1.535
	NO	4.757	3.883	3.100
	OO	7.737	6.610	5.571
	Sbg	1.624	1.539	1.200
	Stmk	4.174	3.782	3.469
	Tirol	1.927	1.583	1.327
	Vbg	1.047	1.175	922
	Wien	10.073	7.335	6.880
	Region	34.881	28.716	24.764

### Frage 2:

Anzahl Personen		+3 M		
		2010	2011	2012
beendet	Bgl	1.972	1.484	1.237
	Ktn	3.668	2.941	2.451
	NO	7.646	6.067	4.737
	OO	11.174	9.214	8.028
	Sbg	2.449	2.331	1.865
	Stmk	6.367	5.695	5.231
	Tirol	2.872	2.362	2.055
	Vbg	1.450	1.737	1.364
	Wien	15.682	11.626	10.764
	Region	53.260	43.440	37.725

### Frage 3:

Anzahl Personen		+6 M		
		2010	2011	2012
beendet	Bgl	2.445	1.863	1.589
	Ktn	4.574	3.762	3.012
	NO	9.923	7.772	6.040
	OO	13.759	11.306	9.756
	Sbg	2.934	2.827	2.250
	Stmk	8.109	7.283	6.725
	Tirol	3.474	2.933	2.458
	Vbg	1.811	2.175	1.756
	Wien	21.043	15.996	14.871
	Region	68.024	55.888	48.436

**Frage 4:**

ohne Beschäftigung

Anzahl Personen		+6 M <sup>3</sup>		
		2010	2011	2012
beendet	Bgld.	1.031	1.004	1.054
	Ktn	2.350	2.202	2.263
	No	6.471	5.606	5.292
	Oö.	5.687	5.399	6.191
	Sbg.	1.074	1.043	1.091
	Stmk.	4.313	4.577	5.616
	Tirol	1.178	1.219	1.135
	Vbg.	770	1.240	1.210
	Wien	19.760	14.740	15.608
	Region	42.540	36.974	39.396

**Fragen 5 bis 9:**

Diese Daten („ein, zwei... Schulungen“) auszuwerten ist nicht möglich. Selbst eine Annäherung über Förderepisoden wäre nur mit einem erheblichen technischen Aufwand möglich und würde die Frage nur sehr ungenau beantworten.

Mit freundlichen Grüßen

